

Bessarabiendeutscher Verein

Landesgruppe Rheinland-Pfalz

Rauscherstraße 40, 56626 Andernach-Miesenheim, Tel.: (0 26 32) 67 33

Mail: schaefer.ernst@freenet.de www.bessarabien@info



Im Januar 2010

Information I/10

Liebe Landsleute und Freunde der Bessarabiendeutschen!

In einem Spruch heißt es: „Gott gab die Zeit, von Eile hat er nichts gesagt!“

Die Wirklichkeit sieht jedoch völlig anders aus. Niemand hat mehr Zeit, weder für sich, geschweige denn noch für den Anderen. Die Zeit ist geprägt von Eile und Hetze. Jeder jagt nach irgendetwas, nach einem Schnäppchen im Supermarkt, nach einem scheinbar wichtigen Termin. Man sitzt am Computer und sucht im Internet nach irgendetwas, was man nicht unbedingt braucht. Neulich hat jemand bei mir geschwärmt: „Wie gut, das es das Internet gibt, da bekommst du alles.“ Ich habe ihm dann geantwortet: „Ich brauche ja gar nichts, ich hab doch alles.“ Das hat ihn aber nicht überzeugt, er meinte: „Irgend etwas braucht man doch immer.“ Ich für meinen Teil kaufe, wenn ich wirklich etwas brauche, in einem Geschäft. Da werde ich persönlich bedient, da habe ich Kontakt zu anderen Menschen.

Das Internet macht auch die Zeit so schnell. Man schreibt eine E-Mail, drückt eine Taste, und schon ist die Mitteilung beim Empfänger, egal an welchem Ort der Welt. Klar, für die Industrie und den Handel ist das ein großer Vorteil, aber für uns Privatleute hätte es bestimmt auch ein paar Tage Zeit. Ein wichtiges Kommunikationsgerät ist das Telefon, dabei hört man wenigstens noch die Stimme des Gesprächspartners, bei einer E-Mail ist das auch schon nicht mehr der Fall. So entwickelt sich der so genannte Fortschritt immer schneller in eine Anonymität. Dadurch geht ja auch die Nähe zum anderen total verloren, und somit auch das persönliche Gefühl für einander. Dabei brauchen wir uns nicht zu wundern, wenn die Welt immer mehr verroht, wenn ausgeflippte Jugendliche zur Gewalt neigen und gnadenlos zuschlagen, wenn jemand Gefühl in einer prekären Situation zeigt.

Es gilt nur noch das Gesetz des Stärkeren und Schnelleren im Kampf um Macht und Geld.

Wie gut ist es da, dass die Landsleute und Mitglieder im Bessarabiendeutschen Verein noch Wert legen auf ein friedliches und fröhliches Miteinander. Bei unseren Treffen im vergangenen Jahr haben wir das immer wieder zu spüren bekommen, wie gut es den Menschen tut, wenn sie wieder einmal zusammensein können, so von Herzen miteinander reden, singen, Karten spielen, kurzum, jede Art von Geselligkeit pflegen können. Das wollen wir auch in diesem Jahr wieder so halten und durch die Tage der Begegnung Gelegenheit dazu anbieten. Nutzen Sie unsere Angebote und kommen Sie zu den angesagten Festen, und sagen Sie es anderen Landsleuten oder Freunden, dass es bei uns so fröhlich zugeht. Den Terminplan haben wir Ihnen ja bereits Ende des Jahres 2009 zugesandt. Sollten Sie für Ihre Freunde oder andere interessierte Personen noch einen Terminkalender brauchen, schicken wir Ihnen gerne noch einen zu.

Unsere nächste Veranstaltung ist unser **Geburtstagsessen am 07. Februar 2010** mit karnevalistischem Nachmittagsprogramm. Diesen Termin mussten wir, entgegen unserer Ankündigung, vorverlegen. Merken Sie sich also bitte den **7. Februar** vor und wenn Sie etwas zum Programm beitragen wollen, geben Sie uns bitte kurz Bescheid, damit wir das Programm dementsprechend einrichten können.

Dann folgt schon bald unsere **Jahreshauptversammlung am 7. März um 14:00 Uhr**, zu der wir auch gleichzeitig recht herzlich einladen. Die JHV hat für jeden Verein immer eine Wichtigkeit, da auch bei dieser Gelegenheit alle die zu Wort kommen können, die sonst nicht an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

Auch ist es für den Vorstand sehr wichtig, von den Mitgliedern zu erfahren, ob die Richtung stimmt, in die sich das Vereinsschiff bewegt. Es sind Vorschläge und Korrekturen möglich, die sonst im laufenden Jahr nicht erwähnt werden. Sollten Sie verhindert sein, können Sie uns auch telefonisch oder schriftlich Ihre Meinung mitteilen, die wir dann entsprechend behandeln.

Natürlich soll auch wieder ein Jahresausflug gemacht werden und es steht das Bundestreffen in Ludwigsburg am 30. Mai an. Dazu brauchen wir auch Ihre Meinung und Vorschläge. Ebenfalls wird wieder eine mehrtägige Busfahrt geplant.

Sie sehen also, es ist wichtig an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen, damit wir auch alles richtig planen können.

Wir rechnen also fest mit Ihnen, weil wir wissen, dass Ihnen wirklich etwas daran liegt, dass der Bessarabiendeutsche Verein, Landesgruppe Rheinland-Pfalz, weiterhin aktiv bleibt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Landsleute, Freunde und Gönner!

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung **am Sonntag, den 07. März 2010**, laden wir Sie recht herzlich ein. **Beginn ist um 14.00 Uhr** in unserem Heim der Bessarabiendeutschen in der Rudolf-Diesel-Straße in Urmitz/Rh.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Landesvorsitzende Lydia Söhn, Totenehrung
2. Jahresbericht der Landesvorsitzenden Lydia Söhn
3. Geschäfts- u. Kassenbericht aus dem Jahre 2009 durch den Landesgeschäftsführer Ernst Schäfer
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
6. Ausflug und Busreisen 2010
7. Verschiedenes und allgemeine Aussprache

Weitere Tagesordnungspunkte können bis zum 01.03.2010, 24:00 Uhr, schriftlich an den Vorstand eingereicht werden.

Im Anschluss an die Versammlung gibt es kostenlos Kaffee und Kuchen.

Eine Jahreshauptversammlung ist immer wichtig, deshalb bitten wir um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen!

Ihr Landesvorstand

**Lydia Söhn, Ernst Schäfer, Otto Ternes, Pius Ternes,
Christa Steiert, Klaus Wuitschik.**